

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

18.9.1861 (No. 256)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256.

Mittwoch den 18. September

1861.

Bekanntmachung.

Nr. 7976. Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35. fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die 63. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens, an welcher diejenigen 2500 Loosnummern Theil nehmen, welche in der Serienziehung vom 31. August d. J. dazu bestimmt worden sind, wird **Montag den 30. September 1861, Nachmittags 3 Uhr,** im Ständehaus dahier unter Leitung einer Großh. Commission und in Gegenwart der Anlehensunternehmer öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. September 1861.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

Privatspargesellschaft.

Generalversammlung.

Samstag den 21. d. M., Abends 1/6 Uhr, findet im Lokale der Privatsparkasse (Kasernestraße Nr. 1) die ordentliche Generalversammlung pro 1860 statt.

Die verehrlichen Gesellschaftsmitglieder werden zur zahlreichen Theilnahme an derselben mit dem Beifügen hiedurch eingeladen, daß außer dem Rechenschaftsbericht pro 1860 und der Ergänzungswahl für den Verwaltungsrath und Ausschuss, ein vorübergehender Beisatz zu §. 24 Satz c. der Statuten zur Verhandlung kommen wird.

Karlsruhe, den 17. September 1861.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerung der herrenlosen Reise-Effekten und Frachtgüter.

Zu Folge höheren Auftrags werden am

Dienstag den 24. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem hiesigen Bahndof eine große Anzahl herrenloser Reise-Effekten und Frachtgüter, als: Hüte, Mützen, Stöcke, Schirme, Reisetaschen, Hutschachteln, Kleidungsstücke u. dal.; leere Fätschen, Eisen, Stahl, Blech; ein Sack Gewürznelken, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Steigerungsliebhaber einladen.

Karlsruhe, den 17. September 1861.

Verwaltung der Großh. Eisenbahnhauptwerkstätte und des Hauptmagazins.

Der Vorstand: *Obser.* Der Verwaltungsbeamte: *Adam vdt. Biesele.*

Fahrnißversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 18. d., Mittags 11 Uhr,** im Rathhause dahier

- 1 Kommod,
- 1 zweithüriger eichener Schrank,
- 1 Walderuhr,

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 29. August 1861.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsantrage und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen ist auf 23. Oktober zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Logis zu vermieten.

Langestraße Nr. 99 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße Nr. 14.

Logis zu vermieten.

Langestraße Nr. 211b ist im Seitengebäude das Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u., wegen Wegzug an eine oder

Kellerverpachtung.

Samstag den 21. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden die unter dem Rathhause befindlichen Keller mittelst Steigerung in anderweitigen Pacht gegeben, wobei die Liebhaber auf der Gemeinderathskanzlei erscheinen wollen.

Karlsruhe, den 14. September 1861.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Imm.

Imm. Kumpfy.

Imm.

2. Imm. by Strauß. Krumpholtz 26.

Samstag, Freitag.

by Seligman.

by Tauber.

Imm. Samstag Sonntag

Imm. Samstag

zwei stille Personen auf 23. Oktober zu vermieten.

Benders hg.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Jähringerstraße Nr. 71, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, mit Kost und Bedienung an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Imml. Kraemer & Co.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 17 ist im Hofe ebener Erde an einen anständigen Herrn ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

Kembale, Imml. z. v. m. Kaiser. hg.

Zimmer zu vermieten.

Zu schöner Lage der Langenstraße sind 2-3 schöne Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Imml. Laffon.

Zimmergesuch.

Es werden sogleich oder auf 1. Oktober in Mitte der Stadt zwei möblirte Zimmer gesucht. Wer solche zu vermieten hat, beliebe die Adresse unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Imml. o.

Zimmergesuch.

Ein einfach möblirtes Zimmer, wo möglich in der Nähe des Bahnhofes, wird von einem soliden Herrn sogleich zu miethen gesucht; das Zimmer dürfte auch in einem anständigen Hinterhaus sein; wer ein solches zu vermieten hat, wolle seine Adresse mit Preisangabe unter Chiffre F. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bermischte Nachrichten.

Toll hg. Akademinstr. 32. Antm.

[Dienstvertrag.] Auf kommenden Ziel wird ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, zu einer kleinen Haushaltung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß und sich den übrigen Arbeiten willig unterzieht, wird Neuthorstraße Nr. 17 im zweiten Stock in Dienst gesucht.

[Dienstvertrag.] Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Blumenstraße Nr. 21.

[Dienstvertrag.] Eine gute Köchin, die schon bei Herrschaften diente, wünscht in gleicher Eigenschaft placirt zu werden. Der Eintritt könnte sogleich oder auf Michaeli geschehen. Näheres Langestraße Nr. 34 im zweiten Stock.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht bis nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 84 im untern Stock.

[Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, welches sehr gut weihnähen, Kleider machen und bügeln kann, auch sonst in häuslichen Arbeiten gut gewandt ist, wünscht eine passende Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen stillen Haushaltung. Der Eintritt kann auf's Ziel oder bis den 1. Oktober geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

hg. Christina Braun hg.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das kochen kann und im Nähen sehr bewandert ist, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Birkel Nr. 3 im zweiten Stock.

hg.

Stellenantrag.

Es wird gegen guten Lohn ein Hausknecht gesucht in der Langenstraße Nr. 55.

hg.

Stellengesuch.

Für ein junges, bescheidenes, auswärtiges Mädchen von achtbarer Familie sucht man hier eine Stelle als Ladenmädchen oder als Jungfer zu einer einzelnen Dame oder Herrschaft. Auf großen Lohn wird nicht, wohl aber auf gute Behandlung gesehen. Adressen besorgt das Kontor des Tagblattes.

Imml. Annier, Mad. v. d. ...

Stellengesuch.

Ein Mädchen, das längere Jahre bei einer Herrschaft als Zimmermädchen diente, hierüber gute Zeugnisse aufzuweisen hat und auch etwas kochen kann, wünscht wieder eine passende Stelle auf Michaeli zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 56 im Hinterhaus im zweiten Stock, bei Frau Göz.

hg.

Stellengesuch.

Eine perfekte Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt und einer Haushaltung vorstehen kann, wünscht sogleich oder später eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 10 im Hinterhaus.

hg.

Stellengesuche.

Auf dem unterzeichneten Geschäftsbureau sind einige sehr gut empfohlene Zimmermädchen und Ladenjungfern, sowie gute Köchinnen und andere Dienstmädchen angemeldet, welche sich im Besitze guter Zeugnisse befinden und auf Michaeli d. J. eintreten können, wovon die geehrten Herrschaften benachrichtigt werden.

Imml. o.

Öffentliches Geschäftsbureau von Ch. F. Saffner, Adlerstraße Nr. 13.

Verlorene Taschenuhr.

Verlorenen Donnerstag Abend wurde auf dem Wege von Ruppurr hierher eine silberne Taschenuhr mit goldener Kette verloren. Der redliche Finder, der dieselbe auf das Kontor des Tagblattes zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

hg. Ettinger, Kronst. Ludwig.

4. unkl.
**Pariser
 Hutformen**
 bei **C. Th. Bohn.**

Billige
 Schuhe und Stiefel.
 Für Herren Stiefel von Wildleder mit Elastik-
 zügen das Paar 6 fl. 30 fr., dergleichen von
 Glanzleder 6 fl. 30 fr. bis 7 fl., hohe Stiefel
 5 fl. 24 fr., Lederschuh 4 fl. 30 fr., Pantoffel
 von Zeug oder Leder das Paar von 1 fl. 18 fr.
 an; für Damen Zeugstiefel das Paar 2 fl. 30 fr.,
 Zeugshuh oder hohe Lederschuh das Paar 2 fl.
 20 fr., Pantoffel das Paar von 1 fl. 12 fr. an;
 ferner in großer Auswahl alle Sorten Damen-
 stiefel, Mädchen- und Kinderstiefel, Gummischuh
 nach jeder Größe werden billig abgegeben bei
J. Ettlinger, Schuh- u. Stiefelfabrikant,
 Langestraße Nr. 137.

2. unkl.
 Auf dem
Holz-Hofe
 des **J. Meister**, vis-à-vis dem ehemaligen
 Promenadenhaus an der Kriegsstraße hier,
 werden nachstehende Holzgattungen zu den beige-
 setzten Preisen abgegeben:
 waldbuchen Scheiterholz, 4' lang 28 fl. per Klafter
 forlen *bezeichnet für Appretur* 4' " 16 fl.
 Eine Partie hagenbuchen Nutzholz,
 4' lang, dergleichen eichen Nutzholz 1. Sorte
 werden gleichfalls zu billigen Preisen abgegeben.
 Bestellungen werden angenommen von Herrn
 Kaufmann **Dollmätich** am Marktplatz, und in
 meiner Wohnung, Karlsstraße Nr. 31.
J. Meister.

3. unkl.
Anzeige.
 Donnerstag den 19. und Freitag den
 20. d. M. ist unser Geschäft wegen
 Feiertage geschlossen.
J. J. Ettlinger & Wormser.

3. unkl.
Muhrer Steinkohlen
 (aus den anerkannt besten Gruben direct
 bezogen)
 sind stets in frischer Waare vorrätzig und
 empfehle ich solche en gros et en détail zu
 billigen Preisen.
Franz Perrin, Sohn,
 vor dem Mühlburgerthor.

Beiertheim. Stephanienbad.
 Meinen geehrten Badgästen zeige ich hiermit
 ergebenst an, daß mit dem 30. d. M. meine Bad-
 anstalt geschlossen wird.
 Beiertheim, den 15. September 1861.
D. Siegle.

Watten,
 alle Sorten, die ich in ausgezeichneter Waare,
 sowohl in Prima als in Secunda, fabricire
 und billigt erlasse, bringe ich hiermit empfeh-
 lend in Erinnerung.
Rüppurr, den 14. September 1861.
J. Gügle, Wattenfabrikant.

Museums-Bibliothek.
 Mittwoch den 18. September bleibt die Biblio-
 thek wegen Verhinderung des Bibliothekars ge-
 schlossen.
 Karlsruhe, den 17. September 1861.
 Der Aufseher der Bibliothek.

Schützengesellschaft.
 Samstag den 21. September findet eine außer-
 ordentliche **Generalversammlung** im Prinz
 Karl, Abends 7 Uhr, statt.
 Bei der Wichtigkeit des zur Berathung kom-
 menden Gegenstandes werden sämtliche Mitglieder
 dringend ersucht, zu erscheinen.
 Karlsruhe, den 17. September 1861.
 Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 18. Sept. III. Quartal. 94. Abonne-
 mentsvorstellung. **Tannhäuser und Der Sän-
 gerkrieg auf der Wartburg.** Große
 romantische Oper in drei Akten, von Richard
 Wagner. Tannhäuser: Hr. Brandes, als Gast.
 Freitag den 20. Sept. III. Quartal. 95. Abonne-
 mentsvorstellung. **Die Sagestolzen.** Lustspiel
 von A. W. Jffland; zu drei Akten eingerichtet von
 Eduard Devrient. Hierauf: **Ein ungeschlif-
 fener Diamant.** Genrebild in einem Akt,
 nach dem Englischen. Konsulent **Wachtel**: Herr
 Menzel, als Gast.

Notizen für Donnerstag 19. September:
 Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrniß-
 versteigerung aus dem Nachlaß der Frau Generalmajor
 Hilpert Wittwe, 9 Uhr Vormittags.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

17. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 12½	27" 9,5"	"	unwölkt

Gestorben:
 17. Sept. Heinrich, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Antiquar
 Etheimer.

Unser Lager in den neuesten Stoffen für die

Herren-Garderobe,

sowie auch für

Damen-Mäntel

ist vollständig assortirt, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

Mathiss & Leipheimer.

Anzeige.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß unter Heutigem mein Bruder, Herr Sigmund Ettlinger, als Theilhaber in mein Geschäft eintritt und dasselbe fortan unter der Firma

Gebrüder Ettlinger

in gleicher Weise wie bisher fortgesetzt wird.

Karlsruhe, den 11. September 1861.

M. Ettlinger jun.

1. Mal.
Sonntag.

2. Mal.
Sonntag
Dienstag.

Elegant, dauerhaft, wasserdicht, sehr billig.

Maschinen-Schuh-Lager

bei Louis Steurer am Spitalplatz.

So eben sind große Sendungen von: Damenschuhen und Stiefeln, Mädchen- und Kinderschuhen und Stiefeln in schönster Auswahl in Zeug, Kalb-, Lach- und Rindlackleder zum Schnüren, Knöpfen und mit Elastik, ausgeschnittenen Damenschuhen aus Zeug, Kalb- und Lackleder nebst Rosetten, ein- und doppelsehigen Herren- und Arbeiterstiefeln, ein- und doppelsehigen Herrenstutzen und Schuhen aus Kalb-, Lach- und Rindlackleder, mit Elastik und zum Schnüren, Knabensstiefel, Stutzen und Schuhen eingetroffen. Sämmtliche Schuhe und Stiefel, sowohl für Herren als Damen, sind wasserdicht, da das Oberleder oder Zeug mit der Sohle durch einen Guttaperchaguß verbunden ist. Die Preise sind sehr billig.

3. Mal.
Dienstag

Für Conditore und Gastwirthe.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er eine ganz neue Art Eismaschine construirt hat, mittelst welcher in 10 Minuten ein Quantum von 12 Schoppen Gefrorenes verfertigt werden kann, das dabei viel zarter ist, als das nach der seitherigen Methode zubereitete.

Diese Maschine wurde nachträglich in die Industrie-Ausstellung Karlsruhe geliefert und kann daselbst eingesehen werden.

Anton Aberle, Fabrikant aus Mannheim.

1. Mal

Vorschlag zur Wahlmännerwahl für den sechsten Bezirk:

Herr Baumgarten, Professor am Polytechnikum.
" Fäßler, Hauptmann.
" Homburger, David, Bankier.

Herr Küß, Jos., Kaufmann.
" Knauß, Heintz., Lederhändler.
" Schweinsurth, Louis, Hutmacher.
" Borholz, Bäcker.

Mehrere Wähler.

Vorschlag zur Wahlmännerwahl des sechsten Distrikts:

(Derselbe umfaßt die Langstraße von Kreuzstraße bis Durlacherthor und Gottesau, und wählt Mittwoch den 18. September, Vormittags von 9-12 Uhr.)

1) Herr Eisele, Bierbrauer.

2) " Fäßler, Hauptmann.

3) " Homburger, Dav., Bankier.

4) " Seyfried, Gastwirth zum Löwen.

5) Herr Redtenbacher, Direktor der polytechnischen Schule.

6) " Spreng, Direktor der Gasfabrik.

7) " Ziegler, Apotheker.

Karlsruher Wochenschau.

Wittwoch den 18. September:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Aus-
stellung:

Ölgemälde:

Zwei Italienerinnen (Studien) von A. Feuerbach in Rom. — Christus, angeblich von Guido Reni. — Vier Copien in der Größe der Original-Gemälde, welche sich im Louvre zu Paris befinden, von Karl Belten: 1) Nach Perugino: Die heilige Jungfrau, das Jesuskind, Joseph u. Katharina. 2) Nach Antonio Allegri (Correggio): Die Vermählung der heiligen Katharina mit dem Jesuskind. 3) Nach Raphael Sanzio: Die heilige Jungfrau, das schlafende Jesuskind und der heilige kleine Johannes; bekannt unter dem Namen die Madonna mit dem Säugler. 4) Nach Tiziano Verocchio: Christus wird in's Grab gelegt.

Kupferstiche:

Die Mutter Gottes vor dem Leichnam des Sohnes, nach A. Feuerbach, gestochen von Allgeyer in Karlsruhe. — Marie Antoinette à la Conciergerie, nach Müller, gestochen von Ledour. — Der Weg nach dem Calvarienberg, nach Laville, gestochen von Girardet. — Die Rückkehr vom Calvarienberg, nach Laville, gestochen von Girardet. — Johannes Fuß vor dem Conci zu Konstanz, nach Lessing. — The Retriever, nach Landseer, gestochen von Lewis. — Odin, nach Landseer, gestochen von Th. Landseer. — 60 Blatt Bildnisse, nach Anton van Dyk.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Badische Landes-Industrie-Ausstellung

in den Räumen des Großh. Wintergartens. Täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr.

Freude.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Herrmann, Fabr., Hr. Kü-
ckert, Baumfester, Hr. Rosler, Konditor, Hr. Schröder,
Gastwirth und Hr. Sonnenthal, Schlossermeister v. Darm-
stadt. Hr. Sievert, Sekretär und Hr. Merkel, Kfm. von
Freiburg. Hr. Sarger, Kfm. v. Speyer.

Deutscher Hof. Hr. Kaufmüller, Gastgeber v. Eber-
bach. Frau Alt mit Tochter v. Mosbach. Hr. Hoffmann
und Hr. Stuber, Kfl. v. Mannheim.

Englischer Hof. Hr. Graf v. Montelars mit Fam.
und Hr. Graf v. Turnay mit Frau v. Paris. Hr. Graf
v. Görlich v. Darmstadt. Hr. Baron v. Franzoni v. Ber-
gamo. Hr. Hettich, Hofgerichtsanwalt und Hr. Schönholz,
Advokat v. Trier. Hr. Dr. v. Genth, Rent. v. Wiesbaden.
Hr. Risling, Rent. von Baden. Hr. Wulfert, Fabrik. von
Hammer. Hr. Dürrich, Fabr. und Hr. Gausler, Kfm. von
Stuttgart. Hr. Brauch, Kaufm. v. Koblenz. Hr. Prog,
Part. v. Rouen.

Erbprinzen. Hr. Muhrany mit Frau von London.
Hr. Rhinio mit Fam. und Bed. v. Mailand. Freih. von
Hodden-Jory von Schwerin. Hr. Mostard mit Frau von
Paris. Hr. Proft mit Frau v. Offenburg. Hr. Pestalozzi
mit Fam. v. Zürich. Hr. Gebert, Fabr. v. München. Hr.
Barbier mit Fam. v. Reims. Hr. Schuster, Privat. von
Hannover. Hr. Werth, Privatier von Braunschweig. Hr.
Mouffau, Fabr. v. Mannheim. Hr. Mettenius, Fabr. von
Rheindt.

Goldener Adler. Hr. Nicé, Rentier von Straßburg.
Hr. Dornwalder, Geistlicher v. Wildbad. Hr. Rapp, Kfm.
und Hr. Lauff, Deconom v. Philippsburg. Hr. Springer,
Hutmacher von Waldkirch. Hr. Feger, Gastwirth und Hr.
Michel, Def. v. Wehr. Hr. Arnold, Kaufm. von Freiburg.
Hr. Battlehner, prakt. Arzt v. Renchen. Hr. Feriot, Kfm.
und Hr. Weber und Hr. Kierch, Gutsbes. von Straßburg.
Hr. Heng, Part. v. Freiburg. Hr. Mohr, Kfm. v. Straß-
burg. Hr. Mayer, Landwirth von Bruchsal. Hr. Klack,
Buchhdl. v. Stuttgart. Hr. Fieger, Kfm. v. Waldstetten.

Goldene Traube. Hr. Meier mit Bruder und Hr.
Remigius, Fabrikanten v. Reinach. Hr. Wetter, Part. von
Freiburg. Hr. Dornbusch, Fabr. v. Billingen.

Grüner Hof. Hr. Eilers, Rentier v. Montjoie. Hr.

von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei
dem Galeriedienere zu haben

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr
Nachmittags.

Großh. Hoftheater: „Lannhäuser und der Sängerkrieg auf
der Wartburg“, große romantische Oper in 3 Akten, von
Richard Wagner. Lannhäuser: Hr. Brandes, als Gast.

Donnerstag den 19.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens
von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Freitag den 20.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäu-
ser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und
Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Die Hagestolzen“, Lustspiel von A. W.
Iffland; zu 3 Akten eingerichtet von Eduard Devrient. Hier-
auf: „Ein ungeschliffener Diamant“, Genrebild in einem
Akt, nach dem Englischen. Konfulent Wachtel: Hr. Menzel,
als Gast.

Sonntag den 22.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11
bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem
Publikum geöffnet Morgens von 10 — 12 Uhr und Nach-
mittags von 2 — 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Mor-
gens von 10 — 1 Uhr.

Perrin, Rent. v. Mailand. Hr. Dr. Pickford v. Heidelberg.
Hr. Dr. Diene v. Berlin.

Hôtel Große. Hr. Wangenried, Fabr. v. Pforzheim.
Hr. Regnault, Rent. v. Nancy. Hr. Unny, Rent. v. Ung-
stein. Hr. Schnedeker, Ingenieur von Mühlhausen. Hr.
Bogt, Kfm. v. Offenbach. Hr. U. Kfm. v. Rheindt. Hr.
Bunte, Kfm. v. Bremen. Hr. Carlebach, Kfm. v. Kassel.
Hr. Meyer, Kfm. v. Berlin. Hr. Löwensohn, Kaufm. von
Fürth. Hr. Dr. Zimmermann v. Sieben. Hr. Beck, Rent.
v. Offenbach. Hr. Gregori, Kfm. v. Hardecke. Hr. Richter,
Part. v. Basel. Hr. Schmalz, Part. v. Offenbach.

König von England. Hr. Heiland, Cameralist von
Pfullendorf. Hr. Glöfing, Oberlehrer von Borberg. Hr.
Wolf, Lehrer v. Diedelsheim.

Ritter. Hr. Wagner, Kontrolleur von Friesdorf. Hr.
Scharf, Bäckermeister von Diedelsheim. Hr. Böhlinger,
Rathschreiber v. Dbrigheim. Hr. Fischer, Kfm. v. Sins-
heim. Fel. Klein v. Offenburg.

Nothes Haus. Hr. Rheinheimer, Fabr. v. Germers-
heim. Hr. Dogny, Ingenieur v. Grafenstade. Hr. Hugel-
mann, Sattler von Offenburg. Hr. Braun, Architekt von
Bruchsal. Hr. Brem, Werkmeister von Offenburg. Hr.
Duffner, Fabr. v. Böhrnbach. Hr. Gotterbarm, Fabr. v.
Haslach. Hr. Vanderplessé, Kaufm. v. Brüssel. Hr. von
Plank, Ministerialrath v. München. Hr. Wittwen, Berg-
werksbes. v. Steinbach. Hr. Rehrkorn, Buchhdl. v. Halber-
stadt. Hr. Jurlinden, Kaufm. v. Maulburg. Hr. Staab,
Fabr. v. Heilbronn. Hr. Schill, Kaufm. von Stotterthal.
Hr. Krauß, Kfm. v. Freiburg. Hr. Wurth, Gutsbes. von
Altenheim. Hr. Dörr, Kaufm. v. Rheinischhofheim. Hr.
Kufian, Priv. von Straßburg. Hr. Neck, Kfm. v. Pforz-
heim.

Weißer Bär. Hr. Portto, Gasthausbes. v. Speyer.
Hr. Peetz, Student v. Mainz. Hr. Gaertel, Kaufm. von
Waldshut. Hr. Rappelt, Kaufmann von Mannheim. Hr.
Pfändlich, Priv. v. Kirchhofen. Hr. Zoller, Photograph v.
Bruchsal. Hr. Hoffmann, Rent. und Hr. Gerber, Müller-
meister v. Gernsbach. Hr. Schneider, Werkmeister v. Lahr.
Hr. Seibert, Werkmeister v. Wiesbaden. Hr. Taylor mit
Frau v. Pforzheim. Hr. Rapp, Buchbinder von Freiburg.
Hr. Friedrich, Priv. v. Kirchhofen. Hr. Kuhl, Schreiner-
meister und Hr. Ott, Küfermeister von Lahr. Hr. May,
Gastwirth v. Zirlshofen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.